

## Protokoll

zur Sitzung des Schulausschusses

Sitzungs-Nr: XVII/05 SchuLA

Sitzungstermin: am Dienstag, dem 22.01.2013, 18:08 Uhr bis 20:30 Uhr

Sitzungsort: Aula der Goetheschule - KGS Barsinghausen, Goethestraße 29

### Anwesend sind:

#### Mitglieder CDU-Fraktion

- |    |          |                        |
|----|----------|------------------------|
| 1. | Ratsfrau | Becker, Ingeborg       |
| 2. | Ratsherr | Hoffmeister, Christian |
| 3. | Ratsherr | Schroth, Gerald        |

#### Mitglieder SPD-Fraktion

- |    |          |                          |
|----|----------|--------------------------|
| 4. | Ratsfrau | Dürbaum-Betsch, Angelika |
| 5. | Ratsherr | Gottschalk, Günter       |
| 6. | Ratsfrau | Klein, Bettina           |
| 7. | Ratsherr | Wittschurky, Thomas      |

#### Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- |    |          |                 |
|----|----------|-----------------|
| 8. | Ratsherr | Hartig, Andreas |
| 9. | Ratsherr | Riemer, Hagen   |

#### Mitglieder FDP-Fraktion

- |     |          |                   |
|-----|----------|-------------------|
| 10. | Ratsherr | Klockow, Bernhard |
|-----|----------|-------------------|

#### Mitglieder UWG-Fraktion

- |     |          |                    |
|-----|----------|--------------------|
| 11. | Ratsherr | Neugebauer, Markus |
|-----|----------|--------------------|

#### Beratende stimmberechtigte Mitglieder

- |     |                           |                                 |
|-----|---------------------------|---------------------------------|
| 12. | Elternvertreterin         | Beins, Gudrun                   |
| 13. | Lehrervertreterin         | Brandorff, Petra                |
| 14. | Lehrervertreterin         | Fischer, Christine ab 18.30 Uhr |
| 15. | stellv. Lehrervertreterin | Riechers, Gudrun bis 18.30 Uhr  |
| 16. | Elternvertreter           | Steuer, Frank                   |

#### Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- |     |      |                   |
|-----|------|-------------------|
| 17. | Herr | Bohn, Christian   |
| 18. | Herr | Kowalski, Michael |

#### von der Verwaltung

- |     |                    |                  |
|-----|--------------------|------------------|
| 19. | Fachdienstleiter   | Heyerhorst, Axel |
| 20. | Verwaltungsbeamter | Hoffmann, Frank  |
| 21. | Erster Stadtrat    | Lahmann, Marc    |

#### als Gäste

- |     |                            |                       |
|-----|----------------------------|-----------------------|
| 22. | 1. stellv. Bürgermeisterin | Beckmann, Kerstin Dr. |
| 23. | Schulleiterin              | Korbjun, Waltraut     |
| 24. | Ratsfrau                   | Wölki, Kerstin        |

#### es fehlten entschuldigt

- |     |      |               |
|-----|------|---------------|
| 25. | Frau | Carls, Emilia |
|-----|------|---------------|

26. Schülerverepreter  
27. Schülerverepreter

Roso, Dominik  
Wohlstein, Johannes

## **Tagesordnung:**

### Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Antrag der Lisa-Tetzner-Schule zur Umwandlung von einer Haupt- und Realschule in eine Oberschule  
XVII/0253
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

### Nichtöffentliche Sitzung:

### Öffentliche Sitzung:

---

## **1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung**

Die Vorsitzende, Frau Dürbaum-Betsch eröffnet die 5. Sitzung des Schulausschusses der XVII. Wahlperiode und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen:

Beratungsergebnis: zugestimmt

Die Tagesordnung der Einladung vom 08.01.2013 sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung werden genehmigt.

---

## **2. Einwohnerfragestunde**

Frau Seegers-Krückeberg fragt nach den aktuellen Schülerzahlen des Schulstandortes Hohenbostel/ Bantorf, dazu erklärt Herr Heyerhorst, dass die Zahlen zur Schulentwicklungsplanung in der nächsten Sitzung des Schulausschusses vorgestellt werden.

Des Weiteren erkundigt sich Frau Seegers-Krückeberg nach einer Raumlufuntersuchung für die Schule in Hohenbostel. Herr Heyerhorst stellt dar, dass bei dieser Untersuchung keine Gesundheitsgefährdung festgestellt wurde, trotzdem werden die Decken, von denen ggfls. eine Geruchsbelästigung ausgeht, saniert.

Frau Seegers-Krückeberg bittet um Zurverfügungstellung der Kosten für die angemieteten Räumlichkeiten in der Schule in Hohenbostel. Diese werden ihr von der Verwaltung zugesagt.

Nachrichtlich: Die Kaltmiete beträgt 590,00 € (4,60 €/m<sup>2</sup>).

---

### **3. Antrag der Lisa-Tetzner-Schule zur Umwandlung von einer Haupt- und Realschule in eine Oberschule** **Vorlage: XVII/0253**

Frau Dürbaum-Betsch eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Hoffmann, Lehrer der KGS, weist auf eine mögliche Konkurrenzsituation der möglichen Oberschule mit Oberstufe hin, die für die KGS Goetheschule in der Vergangenheit ausgeschlossen wurde. Herr Schroth stellt klar, dass in den bisherigen Beratungen von einer Oberschule ohne gymnasiales Angebot ausgegangen wurde.

Herr Heyerhorst stellt die Entwicklung der Schülerzahlen an den Barsinghäuser Schulen im Sekundarbereich I und II dar (Anlage 1) und geht auf mögliche Auswirkungen ein, die eine Umwandlung der Lisa-Tetzner-Schule in eine Oberschule hätte. Hier weist er insbesondere auf den erwarteten Schülerverlust an allen Schulen hin.

Zum Genehmigungsverfahren zur Einrichtung einer Oberschule, erklärt Herr Heyerhorst, dass die Voraussetzungen erfüllt wären. Die angenommenen Schülerzahlen sind noch durch eine Elternbefragung zu belegen.

Auf Nachfrage zu der Beteiligung der Schulgremien erklärt Herr Steuer für den Stadtelternrat, sich neutral verhalten zu haben, was zum einen an der kurzen Reaktionszeit gelegen habe, aber auch daran, dass der Stadtelternrat die pädagogischen Aspekte nicht einschätzen könne.

Die Schulleitungen der weiterführenden Schulen (HAG, KGS) haben jeweils eine ablehnende Stellungnahme zur Einrichtung einer Oberschule abgegeben. Die Grundschulen sprachen sich für eine Oberschule in Barsinghausen aus.

In einer sehr umfangreichen Diskussion werden die Gründe, die für und gegen die Einführung einer Oberschule sprechen, erörtert.

Frau Dürbaum-Betsch schließt um 19.25 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Herr Schroth erkundigt sich nach dem möglichen Raumbedarf und den damit zusammenhängenden Kosten, die für den Schulträger anfallen könnten, soweit einer Umwandlung der Lisa-Tetzner-Schule in eine Oberschule zugestimmt werden würde. Herr Heyerhorst erklärt dazu, dass bei dem prognostizierten Anwahlverhalten keine Änderungen beim Raumbedarf zu erwarten wären. Probleme könnten auftreten, soweit die Oberschule wesentlich größeren Zulauf hätte als angenommen und Schüler auch anderer Schulträger bis zum Erreichen der sechszügigen Obergrenze aufgenommen werden müssten.

Um 19.28 Uhr wird der Vorsitz im Schulausschuss gewechselt, Herr Hoffmeister übernimmt den Vorsitz, Frau Dürbaum-Betsch bittet an der Diskussion teilzunehmen.

Herr Gottschalk bittet um Informationen zu den seiner Ansicht nach knappen Zeitansätzen der Beteiligung der Schulgremien und zur Belastbarkeit der vorgelegten Zahlen.

Herr Heyerhorst stellt dar, dass der Antrag der Lisa-Tetzner-Schule auf Umwandlung in eine Oberschule der Verwaltung mit Datum 19.11.2012 vorlag. Im Schulausschuss am 21.11.2012 wurde beschlossen, den Antrag in die Sitzung des Schulausschusses am 07.02.2013 zu vertagen.

Gemäß einem erneuten Fraktionsantrag sollte der Antrag der LTS im Verwaltungsausschuss und im Rat behandelt werden. Der Rat entschied am 15.12.2012, den Antrag in der nächsten Sitzung des Schulausschusses am 22.01.2013 zu behandeln. Folglich lagen zwischen der Ratssitzung (15.12.2012) und der Beteiligung der Schulen (20.12.2012) vier Tage.

Zur Belastbarkeit der Schülerzahlen erklärt Herr Heyerhorst, dass neun der zehn Jahrgänge bereits geboren sind und die entsprechenden Geburtenzahlen vorliegen. Lediglich ein Geburtsjahrgang ist noch nicht geboren, für den die Geburten prognostiziert sind.

In diesem Zusammenhang weist er jedoch noch auf den angenommenen und eingerechneten Zuwanderungsgewinn von 10% ein. Sollte diese Annahme nicht zutreffen, sind die Schülerzahlen neu zu berechnen.

Herr Erhardt fordert die Mitglieder des Ausschusses auf, sich intensiv mit dem Niedersächsischen Schulgesetz auseinander zu setzen und zitiert den § 106 Nds. Schulgesetz, in dem es um die Errichtung, Aufhebung und Organisation von öffentlichen Schulen geht. Hier schließt seine Frage an, wie sich Barsinghausen drei weiterführende Schulen leisten kann.

Frau Brandorf äußert ihre Bedenken bezüglich der Einführung der Oberschule und den damit verbundenen Kosten.

Frau Korbjun hebt noch einmal die Vorteile einer geplanten Oberschule für die gesamte Schullandschaft Barsinghausens hervor.

Frau Fischer hält es für sinnvoll, die Lisa-Tetzner-Schule als reine Realschule zu stärken.

Herr Schroth spricht sich für die Einführung einer Oberschule, zunächst ohne gymnasialen Zweig aus.

Frau Dr. Beckmann geht darauf ein, dass aus ihrer Sicht die Gesamtheit der Schullandschaft betrachtet werden muss und bei Einführung einer Oberschule alle weiterführenden Schulen geschwächt werden würden. Sie würde einer Oberschule zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zustimmen.

Herr Klockow regt eine ganzheitliche Betrachtung aller Schulformen an und geht noch einmal auf die zu geringe Beratungszeit ein. Er ist für eine interfraktionelle Beratung, die nicht unter Zeitdruck steht. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt möchte er sich nicht für die Schaffung einer Oberschule aussprechen. Er macht jedoch noch einmal deutlich, dass nach entsprechenden Beratungen die Schaffung einer Oberschule nicht ausgeschlossen wird.

Frau Dr. Beckmann beantragt über Beschlussalternative B, Herr Schroth über Beschlussalternative A abzustimmen.

Herr Hoffmeister lässt über Beschlussalternative A abstimmen. Eine Abstimmung über Beschlussalternative B erfolgt nicht, da sich diese aus dem Beschluss zu A ergibt.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: 7

Stimmenthaltungen: 2

Beratungsergebnis: abgelehnt (Beschlussalternative A)

Beschlussalternative A:

Dem Antrag der Lisa-Tetzner-Schule zur Umwandlung von einer Haupt- und Realschule in eine Oberschule ohne gymnasiales Angebot wird vorbehaltlich des Ergebnisses der Elternbefragung zugestimmt.

Beschlussalternative B:

Der Antrag der Lisa-Tetzner-Schule zur Umwandlung von einer Haupt- und Realschule in eine Oberschule ohne gymnasiales Angebot wird abgelehnt.

---

**4. Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Heyerhorst teilt die Terminverschiebung der Sitzung des Schulausschusses vom 07.02.2013 auf den 20.02.2013 mit.

---

**5. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Es liegen keine Anfragen an und keine Anregungen für die Verwaltung vor.

Nichtöffentliche Sitzung:

Die Sitzung wird um 20:30 Uhr geschlossen.

Angelika Dürbaum-Betsch  
Vorsitz

Marc Lahmann  
Bürgermeister

Frank Hoffmann  
Protokollführung

Christian Hoffmeister  
Stellv. Vorsitz